

**Jahresabschluss der  
MEDICLIN Aktiengesellschaft  
für das Geschäftsjahr 2012**



# Jahresabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr 2012

## Inhalt

- 2 Bilanz
- 4 Gewinn- und Verlustrechnung
  
- Anhang
- 5 Anteilsbesitz
- 6 Entwicklung des Anlagevermögens
- 8 Allgemeines
- 9 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
- 10 Erläuterungen zur Bilanz
- 15 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
- 16 Sonstige Angaben
  
- 22 Versicherung der gesetzlichen Vertreter
- 23 Bestätigungsvermerk
  
- 25 Organe
- 29 Anschriften und Impressum

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % etc.) auftreten; die Prozentsätze sind auf Basis der €-Werte ermittelt.

## Bilanz der MEDICLIN Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2012

### AKTIVA

		31.12.2012 in €	Vorjahr in Tsd. €
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen		11	1
<b>II. Sachanlagen</b>			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		31.370	33
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	212.821.671		212.637
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	22.212.376		22.600
3. Sonstige Ausleihungen	196.749		368
		<b>235.230.796</b>	<b>235.605</b>
		<b>235.262.177</b>	<b>235.639</b>
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	18.164.688		32.806
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.063.745		863
		<b>19.228.433</b>	<b>33.669</b>
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		<b>277.584</b>	<b>489</b>
		<b>19.506.017</b>	<b>34.158</b>
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		<b>482.443</b>	<b>2</b>
		<b>255.250.637</b>	<b>269.799</b>

**PASSIVA**

		31.12.2012 in €	Vorjahr in Tsd. €
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		<b>47.500.000</b>	<b>47.500</b>
<b>II. Kapitalrücklage</b>		<b>128.847.488</b>	<b>128.848</b>
<b>III. Gewinnrücklagen</b>			
Gesetzliche Rücklage		<b>2.045.167</b>	<b>2.045</b>
<b>IV. Bilanzgewinn</b>		<b>18.076.382</b>	<b>16.208</b>
		<b>196.469.037</b>	<b>194.601</b>
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
Sonstige Rückstellungen	1.020.584		1.612
		<b>1.020.584</b>	<b>1.612</b>
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Versicherungen	50.575.478		64.012
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.214		111
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.907		2.665
4. Sonstige Verbindlichkeiten	107.294		136
		<b>50.705.893</b>	<b>66.924</b>
<b>D. PASSIVE LATENTE STEUERN</b>		<b>7.055.123</b>	<b>6.662</b>
		<b>255.250.637</b>	<b>269.799</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der MEDICLIN Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

		01.01. bis 31.12.2012 in €	Vorjahr in Tsd. €
1. Sonstige betriebliche Erträge		285.851	246
<b>Gesamtleistung</b>		<b>285.851</b>	<b>246</b>
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.416.097		-1.986
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: 99.187 € (Vorjahr: 134 Tsd. €)	-140.732		-177
		-1.556.829	-2.163
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-4.814	-7
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.529.137	-1.785
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-2.804.929</b>	<b>-3.709</b>
5. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen: 6.261.741 € (Vorjahr: 10.769 Tsd. €)		6.261.741	10.769
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: 1.559.904 € (Vorjahr: 1.746 Tsd. €)		1.580.143	1.814
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: 63.245 € (Vorjahr: 141 Tsd. €)		-2.199.321	-4.378
<b>8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>2.837.634</b>	<b>4.496</b>
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag davon latente Steuern: 393.570 € (Vorjahr: 300 Tsd. €)		-525.796	-1.199
10. Sonstige Steuern		-443.641	-1
<b>11. Jahresüberschuss</b>		<b>1.868.197</b>	<b>3.296</b>
12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	16.208.185		15.287
		<b>16.208.185</b>	<b>15.287</b>
13. Ausschüttung einer Dividende		0	-2.375
<b>14. Bilanzgewinn</b>		<b>18.076.382</b>	<b>16.208</b>

## Anhang

### Anteilsbesitz 2012

in €	Jahresergebnis 2012	Eigenkapital gesamt	Beteiligungs- quote in %
Cortex Software GmbH, Offenburg	9.648	316.336	100,000 <sup>2</sup>
Dr. Hoefler-Janker GmbH & Co. Klinik KG, Bonn	1.085.061	12.212.897	100,000
Fachklinik Rhein/Ruhr für Herz/Kreislauf- und Bewegungssystem GmbH & Co. KG, Essen	1.044.454	397.585	100,000 <sup>1</sup>
Fachklinik Rhein/Ruhr für Herz/Kreislauf- und Bewegungssystem Verwaltungs GmbH, Essen	-1.510	22.109	100,000 <sup>1</sup>
KB Krankenhausbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Essen	1.017.825	16.959.647	100,000
KB Krankenhausbeteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH, Essen	-1.103	22.894	100,000
KDC-Krankenhaus-Dienstleistungsgesellschaft Crivitz mbH, Crivitz (Stand 31.12.2011)	-17.479	45.461	64,385 <sup>1,4</sup>
MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH, Crivitz	-1.274.534	-740.161	93,000
Rehabilitationszentrum Gernsbach/Schwarzwald GmbH & Co. KG, Bad Rappenau	-39.603	-2.323.182	94,485 <sup>1</sup>
Kraichgau-Klinik Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Bad Rappenau	434.747	5.086.032	94,485 <sup>1</sup>
Herzzentrum Lahr/Baden GmbH & Co. KG, Bad Rappenau	-2.451.276	-3.094.750	94,485 <sup>1</sup>
MC Kliniken Geschäftsführungs-GmbH, Offenburg (vormals Yvonne Mobilien-Leasing GmbH)	-2.699	56.646	94,485 <sup>1</sup>
Kraichgau-Klinik Aktiengesellschaft, Bad Rappenau	1.559.908	-38.563	94,485
MediClin à la Carte GmbH, Offenburg	108.368	220.009	100,000 <sup>1</sup>
MC Service GmbH, Offenburg	-52.354	410.806	100,000 <sup>1</sup>
MediClin Therapie GmbH, Offenburg	184.895	327.993	100,000 <sup>1</sup>
MediClin Energie GmbH, Offenburg	-597	24.403	100,000 <sup>1</sup>
MediClin GmbH & Co. KG, Offenburg	1.847.743	94.573.946	100,000
MediClin Geschäftsführungs-GmbH, Offenburg	-4.650	351.681	100,000
MediClin Immobilien Verwaltung GmbH, Offenburg	28.264	87.588	100,000 <sup>1</sup>
MediClin Medizinisches Versorgungszentrum GmbH, Offenburg	-2.462.402	3.102.578	100,000 <sup>1</sup>
MVZ MediClin Bonn GmbH, Bonn	45.030	31.088	100,000 <sup>1</sup>
MediClin Pflege GmbH, Offenburg	546.416	1.505.253	100,000 <sup>1</sup>
MediServ GmbH, Essen (Stand 31.12.2011)	41.833	109.173	51,000 <sup>1,4</sup>
Medusplus GmbH, Essen (Stand 31.12.2011)	37.557	85.380	51,000 <sup>1,4</sup>
MPS Medizinische Personal- und Servicegesellschaft mbH Kettwig, Essen	11.776	210.325	100,000 <sup>1</sup>
Müritz-Klinikum Service GmbH, Waren (Stand 31.12.2011)	31.410	129.311	51,000 <sup>1,4</sup>
MVZ-Müritz GmbH, Waren	-526	21.195	100,000 <sup>1</sup>
VR-LEASING ABYDOS GmbH & Co. Immobilien KG, Eschborn (Stand 31.12.2011), steuerliches Eigenkapital	36.095	-83.034	44,408 <sup>1,3,4</sup>

<sup>1</sup> indirekte Beteiligung

<sup>2</sup> davon indirekte Beteiligung 62,353 %

<sup>3</sup> einschließlich atypische stille Beteiligung

<sup>4</sup> Abschluss 2011

## Entwicklung des Anlagevermögens der MEDICLIN Aktiengesellschaft

in €	Entwicklung der Anschaffungswerte			
	Stand 01.01.2012	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2012
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	<b>25.939</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.939</b>
<b>II. Sachanlagen</b>				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<b>277.833</b>	<b>2.795</b>	<b>0</b>	<b>280.628</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	310.543.790	184.668	0	310.728.458
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	22.600.710	0	-388.334	22.212.376
3. Sonstige Ausleihungen	367.947	-171.198	0	196.749
	<b>333.512.447</b>	<b>13.470</b>	<b>-388.334</b>	<b>333.137.583</b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>333.816.219</b>	<b>16.265</b>	<b>-388.334</b>	<b>333.444.150</b>



	Entwicklung der Abschreibungen				Restbuchwerte 31.12.2012	Restbuchwerte 31.12.2011 in Tsd. €
	Stand 01.01.2012	Zugang	Abgang	Zuschreibung		
	-25.204	-724	0	0	-25.928	11
	-245.168	-4.090	0	0	-249.258	33
	-97.906.787	0	0	0	-97.906.787	212.821.671
	0	0	0	0	0	22.212.376
	0	0	0	0	0	196.749
	-97.906.787	0	0	0	-97.906.787	235.230.796
	-98.177.159	-4.814	0	0	-98.181.973	235.262.177

## Allgemeines

Die MEDICLIN Aktiengesellschaft, Offenburg, ist im Handelsregister des Amtsgerichts Freiburg i. Br. unter HRB 703905 eingetragen. Die MEDICLIN Aktiengesellschaft ist oberstes Mutterunternehmen des MediClin-Konzerns. Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss sowie der zusammengefasste Lagebericht und Konzernlagebericht werden beim elektronischen Bundesanzeiger entsprechend dem „Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister (EHUG)“ eingereicht.

Seit September 2011 hält die Asklepios Kliniken Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, eine Beteiligung an der MediClin AG von insgesamt 52,73 %. Damit wurde der MediClin-Konzern ein Teilkonzern des Asklepios-Konzerns und wird mit Wirkung zum 1. September 2011 in den Konzernabschluss der Asklepios-Gruppe nach den Vorschriften der Vollkonsolidierung einbezogen. Der Konzernabschluss der Asklepios Kliniken Gesellschaft mit beschränkter Haftung wird im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt.

Der Jahresabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft, Offenburg, ist wie im Vorjahr nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den besonderen Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt.

## Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Fremdwährungsgeschäfte wurden keine getätigt. Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige lineare Abschreibungen über die zu erwartende Nutzungsdauer vermindert. Das Sachanlagevermögen wird mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, ausgewiesen. Bei Vermögensgegenständen mit einem Wert bis zu 150,00 Euro erfolgt eine sofortige Aufwandsverrechnung. Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern (über 150,00 Euro bis 1.000,00 Euro) erfolgt eine Abschreibung über fünf Jahre. Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren, aufgrund der nachhaltig zu erwartenden Ertragskraft, beizulegenden Wert angesetzt.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten abzüglich angemessener Wertberichtigung bilanziert. Die sonstigen Vermögensgegenstände sind bis auf ein Zinssicherungsgeschäft, das zum Zeitwert bilanziert wurde, mit ihrem Nominalwert oder Barwert angesetzt. Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nominalwert bilanziert. Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen sämtliche erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen und werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bilanziert. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst. Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde um die Zwischensummen „Betriebsergebnis“ und „Gesamtleistung“ erweitert.

## Erläuterungen zur Bilanz

### Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 wird im separaten Anlagespiegel dargestellt.

Das Sachanlagevermögen wird zwischen 3 und 15 Jahren abgeschrieben.

### Finanzanlagen

Beim Abgang der Ausleihungen an verbundene Unternehmen handelt es sich um die Tilgungszahlungen eines an das MediClin Herzzentrum Lahr/Baden gewährten Darlehens. Das Darlehen wird mit 4 % verzinst und hat eine maximale Laufzeit bis September 2040.

Durch die Abtretung eines an der MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH gewährten Darlehens (868 Tsd. Euro zuzüglich 5 % Zinsen) an die Stadt Crivitz sowie an den Landkreis Parchim erfolgt ein sukzessiver Anteilsverkauf (185 Tsd. Euro; Vorjahr: 162 Tsd. Euro) bis 2014 an der MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH.

Zum 30. Juni 2012 wurde die MediClin Müritz-Klinikum GmbH & Co. KG und ihr Geschäftsbetrieb einschließlich ihrer Aktiva und Passiva von der MediClin GmbH & Co. KG durch Anwachsung übernommen. Zuvor brachte die alleinige Kommanditistin MediClin AG ihren einzigen Kommanditanteil an der MediClin Müritz-Klinikum GmbH & Co. KG gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten in die MediClin GmbH & Co. KG ein. Im Zuge dieser Umstrukturierung veräußerte die MediClin Geschäftsführungs-GmbH ihren Geschäftsanteil in Höhe von 1,00 Euro an der MediClin Müritz-Klinikum GmbH & Co. KG an die MediClin GmbH & Co. KG.

Zum 30. September 2012 wurde die MediClin Reha-Klinik GmbH & Co. KG Soltau und ihr Geschäftsbetrieb einschließlich ihrer Aktiva und Passiva von der MediClin GmbH & Co. KG durch Anwachsung übernommen. Zuvor brachte die alleinige Kommanditistin MediClin AG ihren einzigen Kommanditanteil an der MediClin Reha-Klinik GmbH & Co. KG Soltau gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten in die MediClin GmbH & Co. KG ein.

Da die Einbringung jeweils zum Buchwert erfolgte, gibt es keine Auswirkungen auf den Jahresabschlussposten Finanzanlagen.

## Umlaufvermögen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen im Wesentlichen Forderungen aus laufender Verrechnung sowie aus kurzfristigen Darlehensgewährungen.

Von den sonstigen Vermögensgegenständen entfallen 741 Tsd. Euro auf Forderungen gegenüber Steuerbehörden sowie 281 Tsd. Euro (Vorjahr: 330 Tsd. Euro) auf die abgezinste Forderung aus der Auszahlung des restlichen Körperschaftsteuerguthabens, das aufgrund des Wechsels vom Anrechnungs- zum Halbeinkünfteverfahren entstanden ist. Nach dem Gesetz über steuerliche Begleitmaßnahmen zur Einführung der Europäischen Gesellschaft und zur Änderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften (SEStEG) waren die Forderungen aus dem Guthaben bereits im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 mit ihrem Barwert zu aktivieren. Die Auszahlung des Körperschaftsteuerguthabens erfolgt über einen Auszahlungszeitraum von 2008 bis 2017. Der Anspruch wurde mit 4,25 % abgezinst. Daraus resultierende Rückzahlungsansprüche in Höhe von 218 Tsd. Euro haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

## Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten werden im Wesentlichen mit 481 Tsd. Euro Bankprovisionen und -gebühren sowie Beratungskosten im Zusammenhang mit der Umfinanzierung von Bankdarlehen ausgewiesen.

## Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital (Grundkapital) der MediClin AG ist aufgeteilt in 47.500.000 nennwertlose Inhaberaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 1,00 Euro je Aktie. Jede Aktie gewährt ein Stimmrecht und ist dividendenberechtigt. Das gezeichnete Kapital ist vollständig einbezahlt.

### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der über den Nennwert der ausgegebenen Aktien im Zuge der Kapitalerhöhung in 2000 (105,0 Mio. Euro) und im Rahmen der Kapitalerhöhung im Jahr 2008 (23,6 Mio. Euro) sowie der Optionsausübung aus einer Wandelanleihe im Jahr 2009 (0,25 Mio. Euro) erzielt wurde.

## Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn stellt sich wie folgt dar:

in Tsd. €	2012	2011
Bilanzgewinn 2011	16.208	–
Bilanzgewinn 2010	–	15.287
Ausschüttung einer Dividende	0	–2.375
Jahresüberschuss	1.868	3.296
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>18.076</b>	<b>16.208</b>

In der Hauptversammlung vom 23. Mai 2012 wurde beschlossen, den ausgewiesenen Bilanzgewinn des Jahres 2011 in Höhe von 16.208.184,88 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

## Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen in erster Linie Personalkosten, Kosten der Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses sowie Rechts- und Beratungsaufwendungen.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

in Tsd. €	Restlaufzeit			
	Summe	bis 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Versicherungen	<b>50.576</b>	5.576	45.000	0
Vorjahr	<b>64.012</b>	64.012	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<b>15</b>	15	0	0
Vorjahr	<b>111</b>	111	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	<b>8</b>	8	0	0
Vorjahr	<b>2.665</b>	1.211	1.454	0
Sonstige Verbindlichkeiten	<b>107</b>	107	0	0
Vorjahr	<b>136</b>	136	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>50.506</b>	5.706	45.000	0
Vorjahr	<b>66.924</b>	65.470	1.454	0

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich um ein im Berichtsjahr aufgenommenes Konsortialdarlehen in Höhe von 50,0 Mio. Euro. Das Darlehen dient zur Refinanzierung dreier kurzfristiger Darlehen in Höhe von insgesamt 61,355 Mio. Euro, die gegenüber drei Versicherungsgesellschaften bestanden, die selbst Aktionäre bzw. Tochterunternehmen von Aktionären der Gesellschaft sind bzw. waren und somit zur Kategorie nahestehende Unternehmen und Personen zählen. Zur Sicherung dieser Darlehen waren Anteile an einer Tochtergesellschaft verpfändet. Die Darlehen wurden seit 1. August 2010 mit 6,5 % p. a. (01.08.2009 bis 31.07.2010 mit 6,8 % p. a.) verzinst. Im Berichtsjahr belief sich der Zinsaufwand auf 510 Tsd. Euro (Vorjahr: 3.988 Tsd. Euro). Die Darlehen wurden zum 16. Februar 2012 zurückgezahlt.

Der Refinanzierungskredit besteht aus einem Tilgungsdarlehen in Höhe von 50,0 Mio. Euro und einer Kreditlinie von weiteren 10 Mio. Euro in Form eines revolving Kredits, der bei Bedarf in Anspruch genommen werden kann. Die Laufzeit des Konsortialkredits beträgt fünf Jahre. Die Rückzahlung des Tilgungsdarlehens geschieht in halbjährlichen Tilgungsraten, erstmalig am 31. Januar 2013, und einer endfälligen Rate von 30,0 Mio. Euro. Der Zinssatz des Tilgungsdarlehens setzt sich zusammen aus dem 6-Monats Euribor (Referenzsatz) und einer Marge, die von der Entwicklung von festgelegten Finanzkennzahlen abhängig ist. Die Margenbreite ist begrenzt auf 50 Basispunkte. Von den fälligen Darlehenstilgungen entfallen 5,0 Mio. Euro auf die in 2013 fälligen Tilgungsleistungen des Konsortialkredits. Diese werden entsprechend ihrer Fristigkeit bei den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Für einen Teilbetrag von 30,0 Mio. Euro wurde zur Absicherung des Zinssatzes ein Zinsbegrenzungsgeschäft in Form einer Höchstsatzvereinbarung (Rate Cap Agreement) abgeschlossen. Dabei wurde der anzuwendende Basiszinssatz (6-Monats Euribor) auf maximal 2,8 % p. a. begrenzt. Die hierfür fällige Prämie betrug 173 Tsd. Euro und wurde unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen. Aufgrund der derzeitigen Entwicklung des Euribors geht die Gesellschaft davon aus, dass das Rate Cap Agreement nicht in Anspruch genommen werden wird. Der Buchwert des Zinssicherungsgeschäfts wurde entsprechend auf den Marktwert von 39 Tsd. Euro abgeschrieben. An Zinsen wurden für das Darlehen im Berichtsjahr rund 1,3 Mio. Euro aufgewendet, was einem durchschnittlichen Zinssatz von 2,4 % p. a. entspricht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen laufenden Verrechnungsverkehr.

## Passive latente Steuern

in €	Differenzbetrag		Darauf entfallende Steuern	
	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2011
Unterschiede Beteiligungsansätze	-44.582.301	-42.095.691	-7.055.149	-6.661.643
Jubiläumsrückstellungen	165	572	26	90
			<b>-7.055.123</b>	<b>-6.661.553</b>

Bei den passiven latenten Steuern in Höhe von 7.055 Tsd. Euro handelt es sich um Unterschiede in den Beteiligungsansätzen der MediClin AG und den steuerlichen Kapitalkonten der Kommanditgesellschaften in Höhe von 44.582 Tsd. Euro. Diese wurden mit aktiven latenten Steuern, die aus der unterschiedlichen steuerrechtlichen Bewertung von Rückstellungen resultieren, gemäß § 274 HGB verrechnet.

Als relevanter Steuersatz wurden 15,825 % (Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag) zugrunde gelegt. Auf die Einbeziehung der Gewerbesteuer wurde verzichtet, da eine weitestgehende Gewerbesteuerbefreiung besteht.



## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge der MediClin AG beinhalten in erster Linie Erlöse aus Managementleistungen, die sich unverändert gegenüber dem Vorjahr auf 146 Tsd. Euro belaufen, sowie die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (2012: 114 Tsd. Euro; Vorjahr: 71 Tsd. Euro), die im Wesentlichen Rechts- und Beratungsaufwendungen (2012: 80 Tsd. Euro; Vorjahr: 8 Tsd. Euro), Kosten des Jahresabschlusses (2012: 23 Tsd. Euro; Vorjahr: 50 Tsd. Euro) sowie Rückstellungen für sonstige offene Rechnung (2012: 9 Tsd. Euro; Vorjahr: 0 Tsd. Euro) betreffen.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Prüfungs- und Beratungskosten (2012: 783 Tsd. Euro; Vorjahr: 827 Tsd. Euro).

Weitere betriebliche Aufwendungen betreffen die sonstigen Verwaltungskosten (2012: 333 Tsd. Euro; Vorjahr: 390 Tsd. Euro), die sich im Wesentlichen auf Kosten des Aufsichtsrats (2012: 211 Tsd. Euro; Vorjahr: 253 Tsd. Euro), auf Kosten der Hauptversammlung (2012: 68 Tsd. Euro; Vorjahr: 70 Tsd. Euro) sowie auf Nebenkosten des Geldverkehrs (2012: 51 Tsd. Euro; Vorjahr: 61 Tsd. Euro) beziehen. Des Weiteren beinhalten die sonstigen betrieblichen Aufwendungen Aufwendungen für Druckmedien (2012: 158 Tsd. Euro; Vorjahr: 291 Tsd. Euro), Versicherungen (2012: 99 Tsd. Euro; Vorjahr: 93 Tsd. Euro), Mieten und Pachten (2012: 57 Tsd. Euro; Vorjahr: 54 Tsd. Euro) sowie sonstige Kosten.

### Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen betreffen Vorabausschüttungen auf das Ergebnis 2012 in Höhe von 6,3 Mio. Euro (Vorjahr: 10,8 Mio. Euro; Anteil für 2010: 0,6 Mio. Euro).

### Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der ausgewiesene Steueraufwand beinhaltet neben den Steuern auf das Ergebnis des Geschäftsjahres 2012 auch Steuern aufgrund der Neubewertung der Steuererstattungsansprüche aus der Aktivierung des Körperschaftsteuerguthabens nach dem SEStEG sowie latente Steuern. Der latente Steueraufwand in Höhe von 394 Tsd. Euro (Vorjahr: 300 Tsd. Euro) ergibt sich im Wesentlichen aus der Veränderung der Unterschiede in den Beteiligungsansätzen der MediClin AG und den steuerlichen Kapitalkonten der Kommanditgesellschaften (376 Tsd. Euro).

## Sonstige Angaben

### Anzahl der Mitarbeiter

Die Anzahl der Angestellten im Geschäftsjahr betrug durchschnittlich drei Mitarbeiter (Vorjahr: vier).

### Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die MEDICLIN Aktiengesellschaft hat gegenüber dem Erwerber und Vermieter der in 1999 und 2002 veräußerten und zurückgemieteten Immobilien einer Tochtergesellschaft eine Bürgschaft auf Zahlung des Mietzinses zuzüglich der Betriebskosten abgegeben. Der Mietzins im Geschäftsjahr betrug rund 42 Mio. Euro. Die Mietverträge sind bis zum Jahr 2027 abgeschlossen. Die Verträge sehen eine jährliche Mietanpassung in Höhe der Veränderung des Verbraucherpreisindex für Deutschland – maximal 2,0 % p. a. – vor. Aufgrund der vereinbarten performanceabhängigen Mietminderungen in den Jahren 2005 bis 2007 besteht eine Mietzahlungspflicht, die auf das Mietsenkungsvolumen in Höhe von 21 Mio. Euro begrenzt ist, falls bestimmte wirtschaftliche Erfolgsparameter erreicht werden.

Für die Darlehensfinanzierung zum Erwerb der Rose-Klinik wurde eine gesamtschuldnerische Bürgschaft der MediClin AG in Höhe von 7,6 Mio. Euro bestellt.

Im Zusammenhang mit der Leasingvereinbarung zwischen dem Rehabilitationszentrum Gernsbach und dem Leasinggeber der VR-LEASING ABYDOS GmbH & Co. KG hat die MediClin AG eine Vertragseintrittserklärung abgegeben, in der sie sich verpflichtet, in den Leasingvertrag einzutreten, wenn in den Vermögensverhältnissen des Leasingnehmers (Rehabilitationszentrum Gernsbach) eine so wesentliche Verschlechterung eintritt, durch die die Erfüllung des Vertrags gefährdet wird.

Gründe für eine Inanspruchnahme aus den vorgenannten Bürgschaften bzw. der Vertragseintrittserklärung sind aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Lage und künftig geplanten Entwicklung der Tochtergesellschaften nicht ersichtlich.

Zwischen der MediClin AG (Forderungsinhaberin) und dem MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH mit Sitz in Crivitz wurde eine Rangrücktrittvereinbarung zur Beseitigung einer Überschuldung oder einer drohenden Überschuldung und zur Vermeidung eines Insolvenzverfahrens beim MediClin Krankenhaus am Crivitzer See vereinbart. Die MediClin AG tritt mit ihren Ansprüchen auf Tilgung, Verzinsung und Rückzahlung ihrer Darlehen im Rang hinter die Forderungen aller bestehenden und künftigen Gläubiger des MediClin Krankenhaus am Crivitzer See zurück. Es wird mit einer positiven Geschäftsentwicklung des MediClin Krankenhauses am Crivitzer See gerechnet.

## Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2012

**Dr. Jan Boetius** (Vorsitzender), München (bis 31. Mai 2012)  
ehemaliges Mitglied des Vorstands der ERGO Versicherungsgruppe AG

**Dr. Ulrich Wandschneider** (Vorsitzender), Hamburg (ab 1. Juni 2012)  
Geschäftsführer der Asklepios Kliniken Gesellschaft mit beschränkter Haftung,  
Hamburg

Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung der Asklepios-Gruppe, Hamburg

Vizepräsident des Bundesverbands Deutscher Privatkliniken e.V., Berlin

Aufsichtsratsmandate:

Mitglied des Aufsichtsrats

- Asklepios Kliniken Hamburg GmbH, Hamburg
- Vanguard AG, Berlin

**Hans Hilpert**<sup>1</sup> (stellvertretender Vorsitzender), Kirkel  
Sporttherapeut, MediClin GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung Blieskastel

**Michael Bock**, Leverkusen  
Geschäftsführer der REALKAPITAL Vermögensmanagement GmbH

Aufsichtsratsmandate:

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

- KDV Kapitalbeteiligungsgesellschaft der Deutschen Versicherungswirtschaft AG,  
Düsseldorf

Mitglied des Aufsichtsrats

- DIC Asset AG, Frankfurt am Main
- DICP Capital SE, München

**Dr. Daniel von Borries**, Meerbusch  
Mitglied des Vorstands der ERGO Versicherungsgruppe AG, Düsseldorf

Aufsichtsratsmandate:

Vorsitzender des Aufsichtsrats

- ERGO Direktversicherung AG, Nürnberg
- ERGO Direkt Lebensversicherung AG, Nürnberg
- ERGO Direkt Krankenversicherung AG, Nürnberg
- ERGO Pensionskasse AG, Nürnberg (ab 19. September 2012)
- ERGO Pensionsfonds AG, Düsseldorf (ab 19. September 2012)
- Hamburg-Mannheimer Pensionskasse AG, Hamburg (ab 19. September 2012)

Mitglied des Aufsichtsrats

- MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

**Gerd Dielmann**<sup>1</sup>, Berlin (bis 19. September 2012)  
Bereichsleiter Berufspolitik, ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Bundes-  
verwaltung, Fachbereich Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen

**Prof. Dr. Erich Donauer**<sup>1</sup>, Plau am See (bis 19. September 2012)  
Ärztlicher Direktor, MediClin GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung Krankenhaus Plau  
am See

<sup>1</sup> Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmervertreter

**Walburga Erichsmeier**<sup>1</sup>, Blomberg (ab 20. September 2012)  
Gewerkschaftssekretärin bei ver.di Bezirk Herford-Minden-Lippe

**Dr. Tom Giesler**<sup>1</sup>, Markkleeberg (ab 20. September 2012)  
Direktor der Klinik für Kardiologie und Angiologie, MediClin GmbH & Co. KG,  
Zweigniederlassung Coswig  
Mitglied des Aufsichtsausschusses der Ärzteversorgung Sachsen-Anhalt

**Carsten Heise**, Hofheim am Taunus und Düsseldorf  
Rechtsanwalt/Partner  
Rechtsanwälte v. Woedtke & Partner, Düsseldorf  
Aufsichtsratsmandate:  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

- ems new media AG, Dortmund

Mitglied des Beirats

- Institut für Vermögensaufbau (IVA) AG, München

Mitglied des Gläubigerausschusses

- WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main
- WCM Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main
- WCM Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH, Frankfurt am Main
- WAPME Systems AG, Düsseldorf
- DEIKON GmbH i.L., Köln

**Stephan Leonhard**, Oberursel (ab 1. Januar 2012)  
Geschäftsführer der Asklepios Kliniken Gesellschaft mit beschränkter Haftung,  
Hamburg  
Stellvertretender Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung der Asklepios-Gruppe,  
Hamburg

**Dr. Jochen Messemer**, Düsseldorf  
Mitglied des Vorstands der ERGO Versicherungsgruppe AG, Düsseldorf  
Vorsitzender des Vorstands der ERGO International AG, Düsseldorf  
Aufsichtsrats- und Verwaltungsratsmandate:  
Vorsitzender des Verwaltungsrats

- ERGO Grubu Holding A.S., Istanbul (bis 1. Juli 2012)

Mitglied des Aufsichtsrats

- DAS Nederlandse Rechtsbijstand Verzekeringsmaatschappij N.V., Amsterdam (bis 30. April 2012)
- Österreichische Volksbanken AG, Wien (bis 26. April 2012)

**Klaus Müller**<sup>1</sup>, Oberthal  
Sport- und Freizeittherapeut, MediClin GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung St. Wendel

**Thomas Müller**<sup>1</sup>, Neunkirchen (ab 20. September 2012)  
Gewerkschaftssekretär bei ver.di Landesbezirk Saar

<sup>1</sup> Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmervertreter

**Udo Rein**<sup>1</sup>, Frankfurt am Main (bis 19. September 2012)

Rechtsanwalt

Geschäftsführer Marburger Bund Landesverband Hessen, Frankfurt am Main

**Uwe Rohde**<sup>1</sup>, Dorfmark (bis 19. September 2012)

Physiotherapeut, MediClin Therapie GmbH

**Eleonore Seigel**<sup>1</sup>, Offenburg (ab 20. September 2012)

Medizinisch-technische Assistentin, MediClin GmbH & Co. KG,

Zweigniederlassung Durbach

## Ausschüsse des Aufsichtsrats

Durch das Ausscheiden des Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Jan Boetius zum 31. Mai 2012 und durch die Wahl bzw. Wiederwahl von Aufsichtsratsmitgliedern durch die Hauptversammlung am 23. Mai 2012 sowie durch die Wahlen der Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsrat am 20. September 2012 ergaben sich im Berichtsjahr Veränderungen im Vorsitz und in der Zusammensetzung der Ausschüsse. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2012 setzten sich die Ausschüsse aus folgenden Mitgliedern zusammen:

### Präsidialausschuss

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)

Michael Bock

Dr. Tom Giesler

Hans Hilpert

Dr. Jochen Messemer

Thomas Müller

### Prüfungsausschuss

Stephan Leonhard (Vorsitz)

Dr. Daniel von Borries

Walburga Erichsmeier

Dr. Tom Giesler

Carsten Heise

Eleonore Seigel

### Vermittlungsausschuss

#### gemäß § 27 MitbestG

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)

Hans Hilpert

Dr. Jochen Messemer

Klaus Müller

### Nominierungsausschuss

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)

Carsten Heise

Stephan Leonhard

Die Gesamtvergütung des Aufsichtsrates in 2012 betrug ohne Umsatzsteuer 175 Tsd. Euro.

## Beirat

Der Beirat der MediClin beschäftigt sich mit Fragen zur Entwicklung im Gesundheitswesen, insbesondere im Hinblick auf die zukünftige gesundheitspolitische und wirtschaftliche Ausgestaltung der medizinischen Versorgung in Akuthäusern und Einrichtungen der medizinischen Rehabilitation. Dem Beirat gehören bis zu acht Mitglieder an.

Er wird vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats für die Dauer von zwei Jahren bestellt. Der Beirat konstituiert sich derzeit neu.

<sup>1</sup> Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmervertreter

## Vorstand

Vorstände der MEDICLIN Aktiengesellschaft im Geschäftsjahr 2012 waren:

**Frank Abele**, Vorsitzender des Vorstands, Gerlingen

**Jens Breuer**, Vorstand Finanzen, Hamminkeln (ab 1. Juni 2012)

**Dr. Ulrich Wandschneider**, Mitglied des Vorstands, Hamburg (bis 31. Mai 2012)  
Geschäftsführer der Asklepios Kliniken Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg  
Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung der Asklepios-Gruppe, Hamburg  
Vizepräsident des Bundesverbands Deutscher Privatkliniken e.V., Berlin  
Mitglied im Aufsichtsrat der Vanguard AG, Berlin

## Organbezüge

Die Vergütung an den Vorstand belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 1.229 Tsd. Euro (Vorjahr: 1.826 Tsd. Euro), für den Aufsichtsrat auf 175 Tsd. Euro (Vorjahr: 180 Tsd. Euro). In 2012 wurde keine erfolgsabhängige (variable) Vergütung (Vorjahr: 36 Tsd. Euro) für den Aufsichtsrat ausbezahlt, da in der Hauptversammlung vom 23. Mai 2012 für das Geschäftsjahr 2011 keine Dividendenausschüttung beschlossen worden war. Die Vergütung für den Beirat betrug 60 Tsd. Euro (Vorjahr: 70 Tsd. Euro). Der Ausweis der Aufsichtsrats- und Beiratsvergütung erfolgt ohne Umsatzsteuer.

Neu geregelt wurden in der Aufsichtsratsitzung vom 11. November 2011 die Vorstandsgehälter. Ab November 2011 wurde das Fixgehalt von Dr. Ulrich Wandschneider auf 60 % der bisherigen Fixvergütung reduziert, der variable Vergütungsanteil entfiel. Für das Jahr 2011 wurde die variable Vergütung anteilig für elf Monate gewährt. Der Zuschuss zur Altersversorgung bleibt unverändert bestehen. Das Fixgehalt von Frank Abele wurde 2011 aufgrund seiner neuen Aufgabenstellung als Vorstandsvorsitzender auf 350 Tsd. Euro p. a. erhöht und der Tantiemerahmen auf 450 Tsd. Euro festgelegt.

Seit 1. Juni 2012 ist Jens Breuer Finanzvorstand der MediClin AG. Für Jens Breuer wurde ein Fixgehalt von 220 Tsd. Euro p. a. vereinbart sowie eine variable Vergütung, bestehend aus einem Short Time Incentive (STI) von maximal 120 Tsd. Euro p. a. und einem Long Time Incentive (LTI) für drei Jahre von maximal 120 Tsd. Euro (entsprechend maximal 40 Tsd. Euro p. a.), festgelegt.

Die Angaben nach § 285 Satz 1 Nr. 9a Satz 5–8 HGB sowie weitere Angaben zu den Organbezügen und -krediten von Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Struktur der Vergütungssysteme sowie die individualisierten Bezüge werden im zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft im Abschnitt Vergütungsbericht dargestellt.

### **Beteiligungen an der MEDICLIN Aktiengesellschaft, die ihr nach § 21 Abs. 1 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) mitgeteilt worden sind**

Im Geschäftsjahr 2012 wurden der MediClin keine Mitteilungen nach § 21 Abs. 1 WpHG zugesandt.

### **Directors' Dealings**

Im Geschäftsjahr 2012 wurde keine Transaktion gemeldet. Der Gesamtbesitz aller Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder an Aktien der MediClin AG betrug zum 31. Dezember 2012 weniger als 1 % der von der Gesellschaft ausgegebenen Aktien.

### **Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex nach § 161 AktG**

Die Entsprechenserklärung der MEDICLIN Aktiengesellschaft nach § 161 AktG wurde und wird immer in der aktuellen Fassung auf den Internetseiten der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht. Die aktuelle Entsprechenserklärung ist auch in der Erklärung zur Unternehmensführung gemäß § 289 a HGB enthalten, die ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft verfügbar ist.

### **Honorar des Abschlussprüfers**

Gemäß § 285 Nr. 17 HGB wird auf die Darstellung des Gesamthonorars verzichtet, da die Angaben in einem das Unternehmen einbeziehenden Konzernabschluss enthalten sind.

### **Gewinnverwendungsvorschlag**

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2012 in Höhe von 18.076.381,87 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Offenburg, 7. März 2013



Frank Abele



Jens Breuer

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der MEDICLIN Aktiengesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der MEDICLIN Aktiengesellschaft beschrieben sind.

Offenburg, 7. März 2013



Frank Abele



Jens Breuer



## Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft, Offenburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht und Konzernlagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der zusammengefasste Lagebericht und Konzernlagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Freiburg i. Br., den 8. März 2013

BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Preis)  
Wirtschaftsprüfer

(ppa. Bauer)  
Wirtschaftsprüferin

## Organe

### Vorstand

**Frank Abele**

Vorsitzender des Vorstands

**Jens Breuer**

Vorstand Finanzen

### Aufsichtsrat

**Dr. Ulrich Wandschneider**

Vorsitzender

Vorsitzender der Geschäftsführung der  
Asklepios Kliniken GmbH

**Hans Hilpert<sup>1</sup>**

stellvertretender Vorsitzender  
Sporttherapeut, MediClin GmbH & Co. KG,  
Zweigniederlassung Blieskastel

**Michael Bock**

Geschäftsführer der REALKAPITAL  
Vermögensmanagement GmbH

**Dr. Daniel von Borries**

Mitglied des Vorstands der ERGO  
Versicherungsgruppe AG

**Walburga Erichsmeier<sup>1</sup>**

Gewerkschaftssekretärin bei ver.di  
Bezirk Herford-Minden-Lippe

**Dr. Tom Giesler<sup>1</sup>**

Direktor der Klinik für Kardiologie und  
Angiologie, MediClin GmbH & Co. KG,  
Zweigniederlassung Coswig

**Carsten Heise**

Rechtsanwalt, Partner der Rechtsanwalts-  
kanzlei v. Woedtke & Partner

**Stephan Leonhard**

Geschäftsführer der Asklepios Kliniken  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

<sup>1</sup> Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmersvertreter

**Dr. Jochen Messemer**

Mitglied des Vorstands der ERGO  
Versicherungsgruppe AG

**Klaus Müller<sup>1</sup>**

Sport- und Freizeittherapeut,  
MediClin GmbH & Co. KG,  
Zweigniederlassung St. Wendel

**Thomas Müller<sup>1</sup>**

Gewerkschaftssekretär bei ver.di  
Landesbezirk Saar

**Eleonore Seigel<sup>1</sup>**

Medizinisch-technische Assistentin,  
MediClin GmbH & Co. KG,  
Zweigniederlassung Durbach

**Ausschüsse des Aufsichtsrats****Präsidialausschuss**

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)  
Michael Bock  
Dr. Tom Giesler  
Hans Hilpert  
Thomas Müller  
Dr. Jochen Messemer

**Prüfungsausschuss**

Stephan Leonhard (Vorsitz)  
Dr. Daniel von Borries  
Walburga Erichsmeier  
Carsten Heise  
Dr. Tom Giesler  
Eleonore Seigel

**Vermittlungsausschuss****gemäß § 27 MitbestG**

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)  
Hans Hilpert  
Dr. Jochen Messemer  
Klaus Müller

**Nominierungsausschuss**

Dr. Ulrich Wandschneider (Vorsitz)  
Carsten Heise  
Stephan Leonhard

<sup>1</sup> Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmervertreter

## Beirat

Der Beirat konstituiert sich derzeit neu.

## Mitglieder der Geschäftsführung von Konzernunternehmen der MediClin AG

### Frank Abele

- MediClin Geschäftsführungs-GmbH
- MediClin Medizinisches Versorgungszentrum GmbH
- Cortex Software GmbH
- MediClin à la Carte GmbH
- MC Kliniken Geschäftsführungs-GmbH<sup>1</sup>
- Kraichgau-Klinik Aktiengesellschaft
- MVZ MediClin Bonn GmbH

### Jens Breuer

- MediClin Geschäftsführungs-GmbH
- MC Service GmbH
- MC Kliniken Geschäftsführungs-GmbH<sup>1</sup>
- Kraichgau-Klinik Aktiengesellschaft
- MediClin Energie GmbH

### Franz Ebert

- MediClin Energie GmbH

### Roland Grabiak

- MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH
- MVZ-Müritz GmbH

### Uwe Hektor

- MediClin à la Carte GmbH

### Manfred Hof

- MediClin Pflege GmbH

<sup>1</sup> Die Umfirmierung der Yvonne Mobilien-Leasing GmbH in die MC Kliniken Geschäftsführungs-GmbH erfolgte am 19. Dezember 2012.

**Sabine Mylek**

- Cortex Software GmbH

**Dirk Schmitz**

- MediClin Geschäftsführungs-GmbH
- MPS Medizinische Personal- und Servicegesellschaft mbH Kettwig
- KB Krankenhausbeteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH
- Fachklinik Rhein/Ruhr für Herz/Kreislauf- und Bewegungssystem Verwaltungs GmbH

**Bernd Schulz**

- MediClin à la Carte GmbH
- MediClin Immobilien Verwaltung GmbH
- MediClin Therapie GmbH
- MediClin Pflege GmbH

**Hermann Steppe**

- Cortex Software GmbH

**Dr. Hans-Heinrich Uhlmann**

- MediClin Krankenhaus am Crivitzer See GmbH

**Philippe Zwiebel**

- MediClin Therapie GmbH

## Anschriften und Impressum

### **MEDICLIN Aktiengesellschaft**

Okenstraße 27  
77652 Offenburg  
Telefon +49(0)781/4 88-0  
Telefax +49(0)781/4 88-133  
E-Mail [info@mediclin.de](mailto:info@mediclin.de)  
[www.mediclin.de](http://www.mediclin.de)

### **Public Relations**

Gabriele Eberle  
Telefon +49(0)781/4 88-180  
Telefax +49(0)781/4 88-184  
E-Mail [gabriele.eberle@mediclin.de](mailto:gabriele.eberle@mediclin.de)

### **Investor Relations**

Alexandra Mühr  
Telefon +49(0)781/4 88-189  
Telefax +49(0)781/4 88-184  
E-Mail [alexandra.muehr@mediclin.de](mailto:alexandra.muehr@mediclin.de)

© 2013

Herausgeber:  
MEDICLIN Aktiengesellschaft,  
Offenburg

Konzept und Design  
Designerwerk / Janine Weise,  
Frankfurt am Main

Beratung und Mediengestaltung  
medienhaus:frankfurt GmbH,  
Frankfurt am Main





| Die Zukunft:  
integrieren und  
spezialisieren  
entwickeln und  
vernetzen